

Erledigt

[Sammelthread] macOS Mojave 10.14 Public Beta - Erfahrungen

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 27. Juni 2018, 19:08

Zu heutigen Start der öffentlichen Betaphase gibts einen neuen Thread, um eure Erfahrungen mit der Public Beta auszutauschen.

Ladet das Konfigurationsprofil unter beta.apple.com, testet fleißig mit und teilt eure Erfahrungen hier. Bitte denkt daran, dass so eine Beta Version nicht für den produktiven Einsatz vorgesehen ist, also bitte nur auf einer separaten Partition/Volume oder einem eigenen Datenträger installieren 😊

(Für die Devs: bitte weiterhin hier entlang > [\[Sammelthread\] macOS Mojave 10.14 Developer Beta - Erfahrungen](#))

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 27. Juni 2018, 19:53

Um einen USB Installer für die MacOS Mojave Public Beta zu erstellen, kann man den folgenden Befehl im Terminal nutzen:

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Mojave\`
2. `Beta.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume`
3. `/Volumes/UNTITLED && echo Mojave Drive Created`

Dafür muss der USB Stick an UNTITLED heißen.

Beitrag von „egomane“ vom 28. Juni 2018, 01:02

Auch hier funzt Mojave ohne Probleme bisher, die Installation lief auch schneller und ohne groessere Probleme durch. Erstmal auf den USB stick das ganze erstellt, aber dann nach einigen Testen hab ich es auch eine normale SSd drauf gemacht. Ein paar kleinere Sachen sind aufgefallen, die Widgets haben leichte Grafikfehler, an einigen Punkten nimmt Mojave kein Klick entgegen, aber das konnte man teilweise anders loesen. Discord (falls es jemand nutzt) verursacht extreme Auslastung auf dem System, meine Microphone Einstellungen nimmt er nicht entgegen(USB Headset/ Soundcard), nach dem hochregeln, stellt er die Micro einstellungen wieder auf NULL, Ausgabe aber bleibt oben.

Xcode 10(auch wenn es nicht hier direkt reingehoert) hat Probleme mit Bildern im Playground. Die Safari Veraenderungen find ich echt gelungen, Mozilla/ Chrome/ Opera usw laufen alle ohne Probleme. Die "News" App funktioniert nur zur haelfte wieder in Deutschland, wieder das typische "Diese Funktion steht nicht zur Verfuegung in ihrer Region". "Home" App scheint vorkonfiguriert fuer aTV und Homepod zu sein.

Der neue Appstore gefaellt mir, wurde tatsaechlich zum guten Veraendert, wofuer genau "Stock" auf einem Heimrechner genau sein soll, naja wieviel von uns handeln wohl mit Aktien. Die neu Funktion im Dock ist auch OK, muss aber nicht sein.

Insgesamt laeuft der Betrieb von Mojave ohne Probleme von der Hand, keine Kernelprobleme, oder andere Hardwaresachen.

Aber eins, Der Ruhemodus funktioniert, er geht ohne Probleme in diesen, wechselt auch nach dem aufwecken wieder raus, aber ich hab wie schon in in HighSierra das Problem das ich nach dem Aufwecken keine Netzwerkfunktion mehr hab, ich muss den Rechner neustarten um diese wieder zu bekommen, damit eruebrigt sich ja der Ruhemodus. Auch die neuste Clover version, der Letzte Appleintel1000e.kext und auch die Fakesmc ergaben keine Aenderungen.

Beitrag von „al6042“ vom 28. Juni 2018, 07:41

Das Apple das Programm "Stock" erst jetzt ausgiebig verteilt liegt bestimmt daran das sie davon ausgehen, dass nur Aktien- oder Fonds-Besitzer sich einen Mac leisten können... 😊

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 28. Juni 2018, 10:36

[@DerGiftzwerg](#)

Code

1. && say Mojave Disk erstellt

Wenn man Audiorückmeldungen bevorzugt.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 28. Juni 2018, 15:09

So Installation fast problemlos geglückt!

Sieht gut aus das System. Boot kommt mir sogar etwas schneller vor. Verlangt aber etwas mehr Ressourcen als unter High Sierra. Getestet auf dem HP HackBook.

Edit: Und ich wunderte mich noch 😄 Meine Tonausgabe ist weg 😄 Jemand spontan ne Idee wie das schnell zu fixen ist? 😄

Beitrag von „egomane“ vom 28. Juni 2018, 15:46

Das stand glaub ich im anderen Thread auch, es gibt wohl Probleme mit der Audioausgabe, oder jedenfalls mit den Kexten, daher empfehle ich ja seit Jahren, nehmt eine USB Soundcard/ USB Headset, das laeuft eigentlich immer sauber, auch wenn keine offizielle Unterstuetzung vorliegt, meist funktionieren sie OOB, ich selbst hab eine HyperCloud2 und die laeufteigentlich, ausser das Problem mit dem Micro, aber das denk ich wird demnaechst geleostwerden, von Apple her.

Und JA, Mojave scheint mehr Ressourcen noch zu benoetigen, kann aber auch an der fruehen Beta noch liegen, so ruckelt und zuckelt mein Mozilla bei groesseren Gebrauch dann auch irgendwann mal mehr, oder weniger.

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 28. Juni 2018, 16:24

Andere layout-id nehmen. Einige sind weggefallen.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 28. Juni 2018, 18:46

Abend zusammen 😊

Habe die anderen Layouts durchprobiert, meiner wird tatsächlich nicht mehr unterstützt 🤔

Beitrag von „Nightflyer“ vom 28. Juni 2018, 18:57

versuch mal VoodooHDA. Einfach in die EFI und neu starten
Der letzte im downloadbereich von [@derHackfan](#)

Beitrag von „NoirOSX“ vom 28. Juni 2018, 19:01

Such mal AppleALC 1.2.8 und setze alc-layout-id

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 28. Juni 2018, 19:07

Hallo [@NoirOSX](#) hast du damal ne Quellenangabe? Also ich finde im Netz zumindest keinen Kext zum Downloaden.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 28. Juni 2018, 19:07

Im Anhang AppleALC 1.2.8.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 28. Juni 2018, 19:09

Vielen lieben Dank, ich probiere es mal aus 😊

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 28. Juni 2018, 20:19

Mit der aktuellen AppleALC (latest heißt immer frisch kompilieren) brauch man gar nichts anpassen, wenn's vorher funktioniert hat. Damit wird layout-id einfach auf eine von Apple noch unterstützte umgeroutet.

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 28. Juni 2018, 21:21

Musst du nicht noch einen Beta Bootflag in Clover mitgeben? Da Mojave noch beta ist?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 28. Juni 2018, 21:34

Das würde erklären, warum mein Laptop nicht mehr hoch fährt 🤔

Beitrag von „Noir0SX“ vom 28. Juni 2018, 21:51

Kannst Du doch beim booten beeinflussen wie Du möchtest... Angefangen vom einmaligen BootFlag setzen bis hin zum Kext ausschalten

Beitrag von „al6042“ vom 28. Juni 2018, 21:52

Der wichtigste Boot-Arg für MJ ist `-lilubetaall`

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 28. Juni 2018, 23:24

Wo trägt man diesen eigtl. bei Clover ein (mittels Clover Configurator)?

Beitrag von „Tepoo“ vom 28. Juni 2018, 23:47

in das TextField was unter den Checkbox Bootflags ist.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 29. Juni 2018, 07:07

Dann klatsche ich heute Mittag das Bootarg noch rein und probiere mein Glück 😊

Beitrag von „al6042“ vom 29. Juni 2018, 07:09

Um es genau zu sagen und zu zeigen:
In das Feld "Custom Flags".



Beitrag von „user232“ vom 29. Juni 2018, 10:26

Asus H81M Plus:

Ich habe mal ein Update von HS zu Mojave gewagt, also keine Neuinstallation, verlief problemlos. Mit Kextupdater zuvor alles auf neusten Stand gebracht.

Was mir auffällt:

- + Booten geht gefühlt viel schneller
- Sound (Klinke) funktioniert nicht, USB Soundcard funktioniert aber schon
- es funktionieren nicht alle USB-Ports

Edit:

- Ruhemodus funktioniert, folgendes eingestellt:

Clover: darkwake=no

Energiesparen: Haken bei Nr.5

Beitrag von „Tepoo“ vom 29. Juni 2018, 11:47

Also mal von meiner Seite:

USB Installer erstellt, EFI von HS genommen und das lilubetaall flag gesetzt.
Ohne Probleme installieren können, Ohne Probleme iMessage und Facetime zum laufen gebracht, nun warten wir doch mal auf die Nvidia Webdriver sobald das Release da ist 😄

Schön zusehen das der Move so flawless ist. Ich freu mich schon auf September. 😄

Neues iPhone
Neues Macbook Pro
Neue Apple Watch 4
Mojave
iOS 12 😄

Der September wird geil 😄

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 29. Juni 2018, 14:11

Hey Leute, ich muss mal ganz kurz stören. Mein HP Hackbook hat so gar keinen Bock mehr und zeigt mir noch nicht einmal mehr Clover beim Boot an...
Kann einer mal kurz über die EFI gucken? Nicht das der sich ins ewige Jenseits katapultiert hat
Oo

Beitrag von „iMarc“ vom 29. Juni 2018, 14:26

wenn du nicht mal mehr clover siehst, solltest du mal checken von wo das ding zu booten versucht - oder mal vom stick booten

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 29. Juni 2018, 15:35

Hab ich mit der EFI ebenfalls vom Stick aus versucht, klappt nicht :O

Scheiße, was ist denn jetzt los?

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 29. Juni 2018, 18:02

Was wird dir denn beim Booten angezeigt? Hat sich eventuell die Bootreihenfolge verändert (UEFI)?

Beitrag von „revunix“ vom 29. Juni 2018, 19:33

[Zitat von Harper Lewis](#)

Im Anhang AppleALC 1.2.8.

Also die funktioniert bei mir überhaupt nicht, nicht mal unter HS...

VIA - VT2020/2021:

0x100100, layout 5, 7, 9

Nichts davon funktioniert, hab sogar mal meine DSDT entfernt und einfach so die IDs über den Clover injected... aber es wird nichts erkannt. Jemand einen Tipp?

PS: Natürlich habe ich -lilubetaall

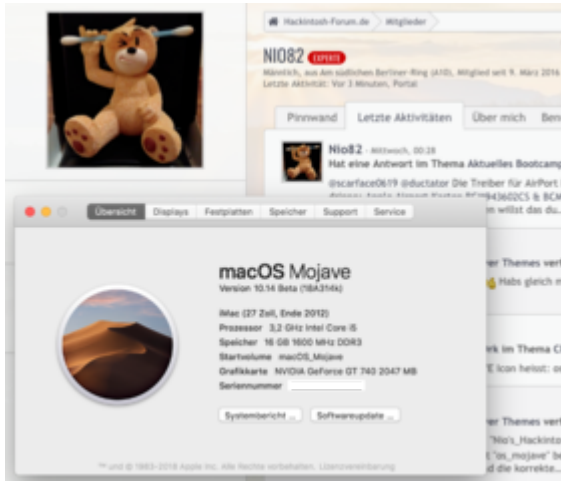
Beitrag von „Nio82“ vom 29. Juni 2018, 19:39

Hey Leute 😊

Hab mir nun Gestern auch mal etwas Zeit genommen & meinen Hacki in die Wüste geschickt.



Beweisfoto:



Funktioniert bis jetzt alles ordnungsgemäß. Bis auf Audio, da hab ich nur meine USB-Soundkarte. Onboard habe ich ALC887 & es wird nicht erkannt. Ich habe es schon mit der AppleALC 1.2.8 & -lilubetaall versucht. Doch damit habe ich unter Sierra & Mojave, bei beiden keinen Ton. Bei der Mojave Installation hatte ich es mir einfach gemacht & es erst mal nur über das Test High Sierra drüber upgedatet. Also keine frische Installation.

P.S. Der aktuellste Clover r4586, bootet Sierra & Mojave, beide nicht, weswegen ich erst mal weiter bei r4558 bleibe.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 29. Juni 2018, 19:45

[@Harper Lewis](#) Ich komme in Clover nicht mehr rein!

Ich wähle den Boot Eintrag manuell. Wenn ich den USB Stick auswähle, bekomme ich nur einen Blackscreen und dann tut sich gar nichts mehr.

Deshalb habe ich meinen EFI-Ordner hochgeladen. Hat mich doch schon sehr gewundert. Ein Windoof und ein Linux Stick wird erkannt. Es kann ja nur mit meiner EFI zusammenhängen.

Beitrag von „Noir0SX“ vom 29. Juni 2018, 19:48

Mal den aktuellen Lilu dazu probieren, wahrscheinlich auch nicht blos release.

Changelog ALC 1.2.8

- Overriden layout-id can be passed as apple-layout-id (alcaaplid=X)

Bei mir hat im PI.kext sogar blos alc-layout-id gelangt

Beitrag von „Noir0SX“ vom 29. Juni 2018, 19:50

[Zitat von Mac](#)

Ein Windoof und ein Linux Stick wird erkannt. Es kann ja nur mit meiner EFI zusammenhängen.

Ich finde es ziemlich blöd, wenn man immer von Windoof schreibt, wenn man es selber nicht hinbekommt.

Die Programmierer dort haben mehr auf dem Kasten !!!

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 29. Juni 2018, 19:51

Welcher pi.kext meinst du denn?

Beitrag von „Nio82“ vom 29. Juni 2018, 19:59

[@Mac](#)

Welche Clover Version nutzt du den? Das selbe Problem wie du habe ich mit r4586. Ach [@the_viking90](#) hat mit der Clover Version Probleme, vielleicht liegt's bei dir auch daran?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 29. Juni 2018, 20:04

[@Nio82](#) Ich habe auch erst die r4586 probiert, habe dann nochmal zur r4558 zurückgerudert. Auch da komischerweise der Blackscreen.

[@NoirOSX](#) so konnte ich immerhin einen Hardwaredefekt ausschließen und genau das war meine Intension. Bekomm sowas doch nicht gleich in den falschen Hals 😊 Man prüft nunmal gegen wo und wie man nur kann, oder? 😊

Beitrag von „revunix“ vom 29. Juni 2018, 20:08

Im Anhang mal die AppleALC & Lilu (prebuilt) ... damit funktioniert es dann auch bei mir 😊

Kleine Frage, wie sieht das aus mit Intel HD Inject, gibts da irgendwie eine Möglichkeit das ganze durch die GTX zu schleusen? So das ich dennoch beide Monitore in der Beta nutzen kann?!

Mit freundlichen Grüßen,
Alex

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 29. Juni 2018, 20:10

Zitat von NoirOSX

....Ich finde es ziemlich blöd, wenn man immer von Windoof schreibt,

Mich stört sowas auch. Das sind die Momente, in denen ich mich dann frage, warum Diejenigen, die sich so abfällig äußern, überhaupt dieses "doofe" OS auf ihren Rechnern installieren. 😞

Ich finde beide OS gut, nutze beide gleichmaßen gern und deshalb installiere ich sie auch auf (fast) allen Rechnern im Dual-Boot.

Gruß
LOM

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 29. Juni 2018, 20:16

[@LuckyOldMan](#) ich habe dieses Betriebssystem nicht installiert. Nochmal zum Verständnis:

Ich habe einen Windows-USB-Install-Stick nur ausprobiert um einen Hardwaredefekt auszuschließen. Das selbe nochmals mit einem Linux Stick.

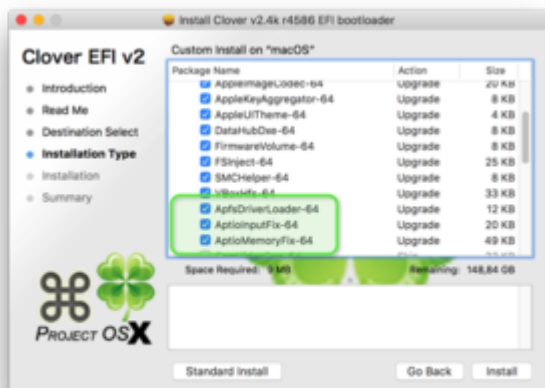
Wie ich Windows finde, ist immer noch meine persönliche Meinung, deswegen nutze ich das Betriebssystem unlängst nicht mehr.

Nach dieser wirklich lehrreichen Stunde melde ich zurück:

Ich kann wieder booten. Bei mir ist es der APFSDriverLoader der Stress gemacht hat. Habe den jetzt rausgeworfen und die einfache apfs.efi genutzt. Damit hats geklappt.

Beitrag von „al6042“ vom 29. Juni 2018, 20:20

Ich weiss nicht, ob es den Usern von Clover 4586 aufgefallen ist, aber in dessen "Drivers64EFI"-Auswahl gibt es mindestens 3 neue EFI-Treiber:



Die schauen aus wie die bekannten vorherigen Versionen, enden aber jeweils mit dem "-64.efi"...

Nicht dass das Problem vom [@Mac](#) daher kam.

Beitrag von „Nio82“ vom 29. Juni 2018, 20:21

[@Un!x](#)

Mit beiden Betas funktioniert jetzt Audio wieder unter Sierra & Mojave. 👍

Beitrag von „Nightflyer“ vom 29. Juni 2018, 20:26

[Zitat von LuckyOldMan](#)

..Ich finde es ziemlich blöd, wenn man immer von Windoof schreibt, . . .

Ach, das hat sich mal so eingebürgert, ich glaube nach der tollen USB Vorstellung von Bill Gates.

Sogar die Windows Nutzer reden von Windoof.

Nicht so ernst nehmen das ganze

Achtung OT:

Anruf beim Microsoft Help Desk:

"Ich habe Fragen zu meinem Computer"

Help Desk: Was haben sie denn installiert?

Anrufer: Windows

Help Desk: Und was ist damit?

Anrufer: Er funktioniert nicht richtig.

Help Desk: Das sagten sie grade

OT Ende

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 29. Juni 2018, 20:27

[@al6042](#) installierst du immer alle Treiber?

Weil auf deinen Screenshot alle angehakt sind...

Beitrag von „al6042“ vom 29. Juni 2018, 20:29

Das sind alle Treiber die ich brauche...

Wenn du im Installer mal schaust, wirst du feststellen das dort jede Menge mehr Treiber liegen.

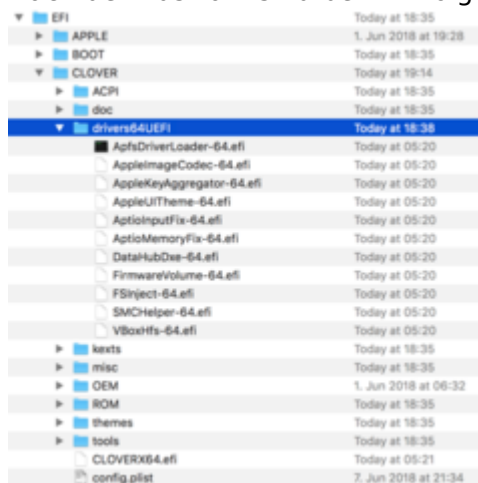
Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 29. Juni 2018, 20:31

Ja das weiß ich. Hatte aber noch nie so viele angehakt gesehen.

Danke für deine schnelle rückmeldung.

Beitrag von „al6042“ vom 29. Juni 2018, 20:34

Nach der Auswahl sind bei mir folgende Treiber in der EFI zu finden:



Ich würde das nicht als "viel" bezeichnen... 😄

Beitrag von „Tepoo“ vom 30. Juni 2018, 12:17

[@Mac](#) Ich hatte mal ein ähnliches Problem.

Nimm den Stick wo du Clover drauf hast, und plätze ihn komplett. Alles löschen, alle partitionen, alle daten, dann neu initialisieren und nen Installer Stick drauf machen
Dann clover cinfourator öffnen und die EFI Partition mounten, sicherstellen das da wirklich nix ist (ka ob da dann überhaupt was sein sollte, aber nachschauen kostet nix)
Dann nimmste dir mal den neusten Installer für Clover und packst nen Stick Install auf die EFI partition per ESP.
Und dann schau ob du beim Hochfahren über Boot Selection den Stick auswählen kannst mit "UEFI OS".

Wenn das nicht geht, weis ich auch nicht o.o

Beitrag von „polar light“ vom 1. Juli 2018, 19:51

Hey,

ich bin unterwegs mit einem Intel Nuc i3 5010U. Nach dem Update auf 10.14 Beta hat sich bei mir leider ebenfalls der Sound verabschiedet. Bei MacOS HS funktionierte noch alles. Um MacOS zum Laufen zu bringen, habe ich mich damals an einer Anleitung bei t.m.x86 orientiert und die dort angegebenen Befehle in das Terminal reinkopiert. Danach hatte ich ein mehr oder weniger lauffähiges System. Leider habe ich bislang wenig Erfahrung mit dem Bearbeiten der Config oder dem Kext-patchen oder mit dem umrouten von IDs. Die Custom flag habe ich, wie empfohlen wurde, gesetzt und den Lilu sowie den AppleALC kext kopiert. Kann mir vielleicht jemand weiterhelfen?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 1. Juli 2018, 20:02

Installation mit den Beastern? Dann bist du hier im falschem Forum.

Beitrag von „polar light“ vom 1. Juli 2018, 20:11

Für die Installation von MacOS HS habe ich damals weder Uni- noch Multibeast verwendet, falls du das meinst. Dieses Forum habe ich erst vor ein paar Monaten entdeckt. Aber vielen Dank für die nicht hilfreiche, aber schnelle Rückmeldung...

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 1. Juli 2018, 20:17

Welchen Bootflag und welche Versionen der Kexts verwendest du? Notwendig sind Lilu ^1.2.4 und AppleALC ^1.2.8. AppleALC ist bisher nur als 1.2.7er Binary veröffentlicht, du musst die 1.2.8 noch selbst mit Xcode aus den Sourcen auf GitHub builden.

Beitrag von „polar light“ vom 1. Juli 2018, 21:06

Danke für deine Hilfe Thogg Niatiz 😊 Ich verwende die kexts, die von Unix auf Seite 2 angehängen wurden, also Lilu 1.2.4 und AppleALC 1.2.8v3. Als Bootflag habe ich -lilubetaall hinzugefügt.

Beitrag von „coopter“ vom 2. Juli 2018, 20:06

Bei mir mit Webdriver 378.10.10.10.30.107 Bildschirmfehler. 😡

Weiß jemand den Unterschied? 378.10.10.10.30.107 vs. 378.10.10.10.35.106. 🤔

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 2. Juli 2018, 22:17

30 für 10.13.4 und 35 für 10.13.5
Beide nur bedingt Mojave fähig ohne Metal.

Beitrag von „Tepoo“ vom 2. Juli 2018, 22:58

[Zitat von coopter](#)

Bei mir mit Webdriver 378.10.10.10.30.107 Bildschirmfehler. 😡

Weiß jemand den Unterschied? 378.10.10.10.30.107 vs. 378.10.10.10.35.106. 🤔

Die Webdriver kannste vergessen.

Bei Mojave wurde zuviel geändert da ist das nicht mal eben mit nem ID Patch gemacht.
Hatte auch erst die Idee, aber hab dann bissl was gelesen und es dann direkt sein lassen.

Wirst warten müssen bis Nvidia die richtigen Webdriver nach release rausbringt oder wechselst
auf ne RX VEGA

Beitrag von „coopter“ vom 3. Juli 2018, 14:12

Ja, warten ! Denn es bringt nur eine höhere Auflösung und die GTX wird richtig angezeigt.



Danke und Grüße

Beitrag von „Leo Duke“ vom 3. Juli 2018, 22:02

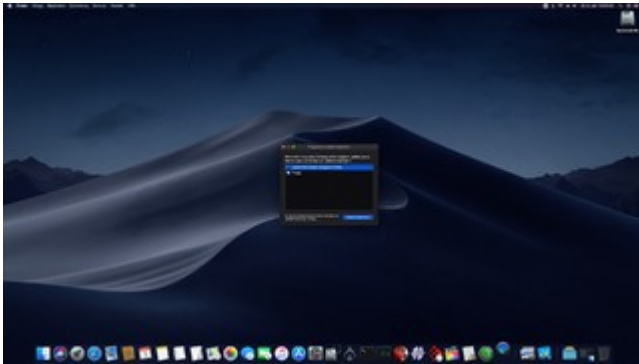
Hi,
mit meinem iMac18,2 [Asus Z170 Sabertooth] bin ich auch dabei:



	Model Name: iMac Model Type: Retina 4K, 21.5-inch, 2017 Model Identifier: iMac18,2 Board Identifier: Mac-77F17D1DA826331 Processor Name: Intel Core i7 CPU 6700K Processor Model: Kaby Lake Processor Speed: 3.6 GHz Number of Processors: 1 Total Number of Cores: 4 Memory Size: 16 GB 2400 MHz DDR4 Graphics Model: Radeon RX 560 4096 MB <small>Intel HD Graphics 530 1536 MB</small> Assembled in: China Manufactured during: June 2017 Serial Number: C 5								
	<table border="1"> <tr> <td>L1 Cache: 64 KB</td> <td>Processor Bitrate: 64 bit</td> <td>Direct Media Interface: 8.0 Gb/s</td> </tr> <tr> <td>L2 Cache: 256 KB (per Core)</td> <td>EFI Bitrate: 64 bit</td> <td>Boot ROM Version: B183.0158.000</td> </tr> <tr> <td>L3 Cache: 8 MB</td> <td>Kernel Bitrate: 64 bit</td> <td>System SMC Version: 2.4010</td> </tr> </table>	L1 Cache: 64 KB	Processor Bitrate: 64 bit	Direct Media Interface: 8.0 Gb/s	L2 Cache: 256 KB (per Core)	EFI Bitrate: 64 bit	Boot ROM Version: B183.0158.000	L3 Cache: 8 MB	Kernel Bitrate: 64 bit
L1 Cache: 64 KB	Processor Bitrate: 64 bit	Direct Media Interface: 8.0 Gb/s							
L2 Cache: 256 KB (per Core)	EFI Bitrate: 64 bit	Boot ROM Version: B183.0158.000							
L3 Cache: 8 MB	Kernel Bitrate: 64 bit	System SMC Version: 2.4010							
Power Source: AC Power Hardware Universal Unique Identifier: 0									
Minimum Supported Operating System: macOS 10.12.6 Build 16P2073 (Client) Current Boot Operating System: macOS 10.14.0 Build 18A314h (Developer/Public Beta) Maximum Supported Operating System: Latest version of macOS 10.13 (High Sierra)									

und folgen sind meine ersten Erfahrungen:

1. QuickTime Player hüpft die ganze Zeit nur und kann sich leider nicht öffnen.



2. FaceTime empfängt zwar die Anrufe, geht aber nicht auf und man kann den sonst auch nicht öffnen.



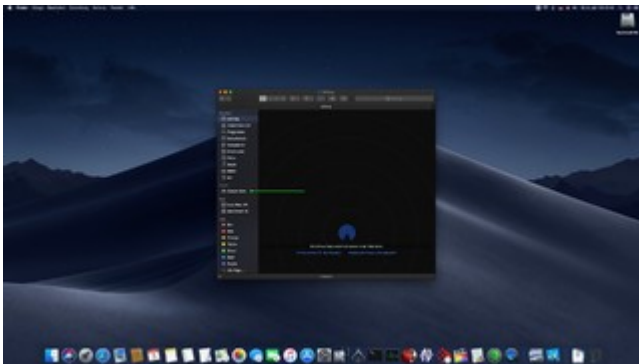
Ab und an startet das System von sich neu, warum auch immer... Beta halt.

Es gibt auch Neuerungen:

1. Unter "Systemeinstellungen" gibt es ein "Software-update" Icon



2. Im "Finder - Seitenleiste" hat "iCloud Drive" eigenen Platz bekommen



3. Im iCloud Fenster wurden "Aktien" und "Home" Icons hinzugefügt

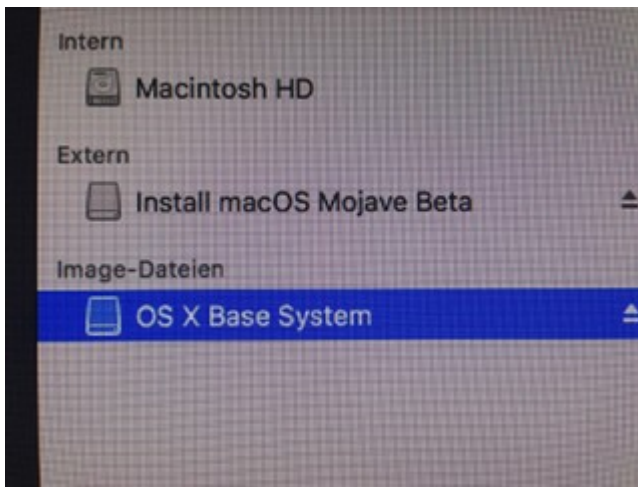


4. Ein dynamischer Desktophintergrund finde ich nett, wenn man es braucht 😊 und die "Helle" oder "Dunkle" Darstellung des Desktops ist sehr feine Sache.

Generell läuft das System auf Grund des APFS ein bisschen flotter, was ich nicht unbedingt wollte.

Denn, ich habe mir die Pikers Aussage bezüglich des APFS im Bezug auf Hackintosh Systeme richtig ernst genommen und wollte dem HFS+ treu bleiben.

Deswegen versuchte ich bei der Installation von Mojave das APFS umzugehen:



```
-bash-3.2# ls -l /Volumes
```

```
[~bash-3.2# ls -l /Volumes
Image Volume
Macintosh HD
OS X Base System
~bash-3.2#
```

```
[~bash-3.2# ls -l /Volumes
Image Volume
Macintosh HD
OS X Base System
~bash-3.2# cd /Volumes/Macintosh\ HD
```

```
[~bash-3.2# ls -l /Volumes
Image Volume
Macintosh HD
OS X Base System
[~bash-3.2# cd /Volumes/Macintosh\ HD
~bash-3.2#
```

```
[~bash-3.2# ls -l /Volumes
Image Volume
Macintosh HD
OS X Base System
[~bash-3.2# cd /Volumes/Macintosh\ HD
~bash-3.2# cd "macOS Install Data"
```

```
[~bash-3.2# ls -l /Volumes
Image Volume
Macintosh HD
OS X Base System
[~bash-3.2# cd /Volumes/Macintosh\ HD
[~bash-3.2# cd "macOS Install Data"
~bash-3.2#
```

```
[~bash-3.2# ls -l /Volumes
Image Volume
Macintosh HD
OS X Base System
[~bash-3.2# cd /Volumes/Macintosh\ HD
[~bash-3.2# cd "macOS Install Data"
~bash-3.2# ls
```

und trotz dem wurde meine m.2 mit APFS beschrieben 🙌

So, die Sachen sind mir bis jetzt aufgefallen und über die inneren Erneuerungen der Wüste (Extensions usw.) berichten bestimmt die Profis.

Ich wünsche Euch viel Spaß mit Mojave 👍 - ich habe es 😎

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 4. Juli 2018, 05:39

Ich habe Pikers Aussage auch richtig ernst genommen und nutze seit der Beta von High Sierra APFS ohne ein wirkliches Problem damit zu haben. 😊

Beitrag von „Leo Duke“ vom 4. Juli 2018, 05:46

[@anonymous_writer](#)

... schon wach? - ich hoffe, Du hast was schönes geträumt 😊

Und ich gehe jetzt schlafen und wünsche Dir einen netten und erfolgreichen nächsten Mittwoch auf den Planeten Erde 🙌

Beitrag von „Sascha_77“ vom 4. Juli 2018, 09:21

Ansonsten gibts doch immer die Möglichkeit das System zu Clonen, Partition plattmachen und als HFS+ formatieren und den Clone wieder zurückzuspielen.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 4. Juli 2018, 09:38

Was macht es für einen Sinn ein System das für APFS ausgelegt wurde zu HFS+ zu zwingen?
Unter High Sierra vielleicht wenn man unbedingt möchte 🤔 aber auch unter Mojave? 😞

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 5. Juli 2018, 19:16

Hallo zusammen,

ich habe auf dem Asus P8Z77-M Board mit dem i5 ein komisch Problem.
Sobald der Rechner bißchen mehr am arbeiten ist fängt die Maus an zu ruckeln, hatte das schon mal jemand?

Beitrag von „Arkturus“ vom 5. Juli 2018, 21:04

nachdem ich das Setup meines neuen Desktop abgeschlossen habe, konnte ich nicht an mich halten und habe Mojave auf eine freie Partition der alten Samsung Evo 850 installiert. Grafik, Sound (Layout-ID von 1 auf 2 umgestellt), Facetime, Nachrichten alles i.O. FileVault hat ca. 10 min für die Verschlüsselung gebraucht.

Was nicht geht ist Sleep/Wakeup. Funktioniert auch unter HS nicht. Ruhezustand wird nicht erreicht, Lüfter und Festplatten laufen weiter. Aufwachen geht dann auch nicht.

Beitrag von „Leo Duke“ vom 5. Juli 2018, 22:50

[Zitat von anonymous writer](#)

Was macht es für einen Sinn ein System das für APFS ausgelegt wurde zu HFS+ zu zwingen? Unter High Sierra vielleicht wenn man unbedingt möchte aber auch unter Mojave?

Eine sehr berechtigte Frage die ich selber leider nicht beantworten kann, da ich zu wenig Fachkenntnisse besitze, aber dieser Typ am 4.07.2017 behauptete [FOLGENDES](#)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 5. Juli 2018, 23:04

Hi [@Leo Duke](#),

ich kenne den Artikel. Aber auch "Pike's Universum" liegt manchmal daneben.

APFS ist ein sehr modernes Dateisystem. Gegenüber dem veraltetem HFS+ bringt es nur Vorteile. Einziger Nachteil ist eine längere Startzeit welche durch eine zusätzliche Prüfung von APFS bedingt ist die es unter HFS+ nicht gibt.

Ich und viele andere hier im Forum nutzten APFS ohne jemals damit ein Problem gehabt zu haben. Also nicht verwirren lassen und wenn man schon Mojave installiert das gerade erst herausgekommen ist gibt es keinen Grund auf die Vorteile eines seit einem Jahr erfolgreich laufenden APFS Dateisystem zu verzichten.

Windows bittet dir übrigens auch nichts neues außer das ebenfalls in die Jahre gekommene NTFS.

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2018, 23:06

Na ja,

die Info ist jetzt genau ein Jahr alt und in der Zwischenzeit hat sich im APFS-Sektor einiges getan.

Ein gutes Beispiel ist meine aktuelle Test-Installation auf der Skylake-Holzbox.

Unter 10.13.x habe ich mit APFS auf der NVMe angefangen.

Das lief zuerst gut, bis dann der Bootvorgang um die 55 Sekunden dauerte, danach bin ich zu HFS+ zurück gegangen.

Mit MJ arbeite ich auf der gleichen Platte mit aktuellen APFS und habe die Probleme nicht mehr.

Zudem wird APFS mit MJ auch für HDDs kommen... Da wird bestimmt noch einiges dran verbessert, bis das Ganze im Herbst live geht.

Beitrag von „griven“ vom 5. Juli 2018, 23:25

Naja PikerAlpha behauptet viel wenn der Tag lang ist 😊

Das alles mag ggf. sogar für NVME Laufwerke zutreffen da hier Apple wirklich sein eigen Süppchen kochen kann und es in Form das iMAC Pro auch kocht (Der Controller der verbauten NVME Module sitzt auf dem T2 Chip von Apple die Module selbst bestehen nur aus den Speicherbausteinen ohne jede eigene Logik) jedoch kann man sich bei SATA da ein bis viele Eier drauf pellen denn SATA ist ein definierter Standard und gerade Apple ist dafür bekannt sich an diese Standards penibel zu halten. Aber auch bei NVME Laufwerken mag ich das eigentlich nicht mehr wirklich glauben denn aus welchem Grund sonst sollte Apple die Beschränkungen in der IONVMEFamily entfernt haben? Apple geht ja einen solchen Schritt nicht weil sie sich denken "ach lass mal die Deppen sich ihre NVME Laufwerke schrotten weil die keine AppleFW haben" sondern Apple macht das weil die natürlich wissen das sich User eines macPro 5.1 gerne auch mal eine NVME per Adapter in einen PCIe Slot packen.

Was heute kaum noch jemand auf dem Schirm hat ist die Tatsache das HFS+ schon bei seiner Einführung vor vielen Jahren schon hoffnungslos veraltet und eigentlich nicht wirklich tauglich war. Klar Apple hat über die Jahre viel nachgebessert und zum Beispiel Journaling hinzugefügt (das HFS+ das wir heute kennen heißt richtigerweise jHFS oder HFS+J) oder eben auch eine rudimentäre Unterstützung für Groß und Kleinschreibung doch trotz aller Bemühungen im Kern ist HFS+ eben das UrHFS von 1986!! geblieben. APFS macht vieles besser räumt mit vielen Fehler die HFS+ trotz aller Bemühungen zur Verbesserung immer noch hat auf und ist

obendrein auch auf die Bedürfnisse moderner Speichermedien wie SSD optimiert.

Wo gehobelt wird fallen Späne und so ein neues FS führt man nicht mal eben so ein. Es hat Gründe warum Apple zunächst die iOS Devices mit APFS ausgestattet hat (nur SSD Speicher und nur eigene Controller) und es dann Stück für Stück auf die macOS ausgerollt hat (zunächst nur SSD Speicher eigene und fremde Controller, SATA und NVME). Das es auf dem Weg teilweise Probleme und die in der Hauptsache auf den Hackintosh Kisten gegeben hat liegt dabei auf der Hand. Wir haben einen Treiber, der gar nicht dafür gedacht war schon auf der Bios Ebene geladen zu werden, dazu missbraucht APFS auf unseren Kisten zu erzwingen (gut es blieb einem ja auch nix anderes übrig) den lautstarken Protest eben diesen Treibers haben wir sehenden Auges einfach weg gepached. Man muss sich also gar nicht wundern wenn da nicht alles so tut wie man es erwarten würde. Der wirkliche Durchbruch in Sachen APFS auf dem Hack kam erst vor wenigen Wochen mit dem APFSDriverLoader der es ermöglicht den APFS Treiber so zu laden wie Apple sich das vorstellt nämlich aus dem Dateisystem der zu startenden Partition. Inzwischen gibt es sogar eine Lösung die mit dem nativen ApfsStub.efi aus Apples Firmware Files kooperiert.

Von der heutigen Warte aus betrachtet gibt es kaum bis keinen Grund mehr dafür auf APFS zu verzichten oder schlimmer noch APFS Volumes zurück auf HFS+ zu konvertieren. Aber es ist wie es immer war Hersteller wie Paragon leben davon das Leute lieber auf "bewährtes" setzen selbst dann wenn das bewährte schlecht ist. Das war beim Wechsel von FAT auf NTFS bei Windows der Fall ebenso wie bei diversen FS wechseln bei Linux/Unix basierten Systemen. Solange der User sich nur genügend Bange machen lässt gibt es eben einen Markt für solche Tools. Ein Schelm der dabei eine Analogie zur Neuland Debatte erkennt...

Beitrag von „egomane“ vom 6. Juli 2018, 22:30

Ok, neuste Version von der Open ist draussen, lief ohne Probleme durch, was zum gleich auffaellt, STACKS ist jetzt in deutsch, also Aktien muhahahaaaa das war wirklich wichtig APPLE, ansosnten find ich das Mojave etwas flotter nun laeuft, bei den Hintergrundbildern wird nun der Dynamische Hintergrund extra aufgelistet, aber andere Sachen sind jetzt auf den ersten oberflaechlichen Blick nicht zu sehen.

Beitrag von „danielsogl“ vom 6. Juli 2018, 23:06

Hat eigentlich jemand von euch explizit Benchmarks unter den Betas laufen lassen? Auf meinem MacBook Pro 15 Zoll aus 2017 läuft die Beta immer noch nicht so flott wie ich mir das gerne wünschen würde. Zumindest sind laut Geekbench ein paar Punkte verloren gegangen.

Beitrag von „egomane“ vom 7. Juli 2018, 11:08

Da kann ich dir weiterhelfen

<https://browser.geekbench.com/v4/cpu/8070820>. das war HS

<https://browser.geekbench.com/v4/cpu/8885350>. das is die erste beta von Mojave

<https://browser.geekbench.com/v4/cpu/8921065>. das is die zweite OpenBeta von Mojave

man sieht die leichten Veränderungen in der Geschwindigkeit, wobei einiges auch durch CPU-Last verschoben sein könnte, also +/- ein bisschen verschoben ist

wobei gefühlt fühlt sich die Beta 2 schneller an und eigentlich genauso schnell wie High Sierra.

Beitrag von „Leo Duke“ vom 7. Juli 2018, 14:28

[Zitat von egomane](#)

Ok, neueste Version von der Open ist draußen, lief ohne Probleme durch, was zum Glück auffällt, STACKS ist jetzt in Deutsch, also Aktien muhahahaaaa das war wirklich wichtig APPLE

Ich denke, man sollte für die anderen Mitglieder solche Infos genauer beschreiben z.B. zusätzlich die Nr. der Version, denn so weißt man nicht, um welche Version geht es.

[Zitat von egomane](#)

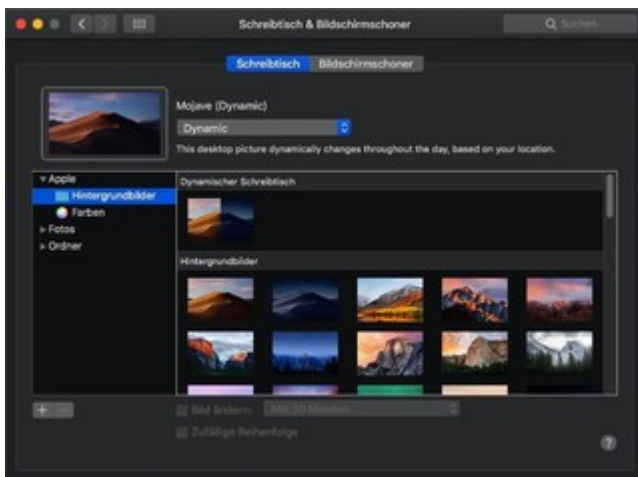
ansonsten find ich das Mojave etwas flotter nun laeuft

Meinerseits kann ich nur sagen: gefühlt ist die Mojave 10.14 Beta2 flotter als HS 10.13.5, aber 10.14 Beta3 -die ich jetzt nutze- fühlt sich noch tick schneller an als die Beta2, obwohl Benchmarkwerte sind sehr ähnlich.

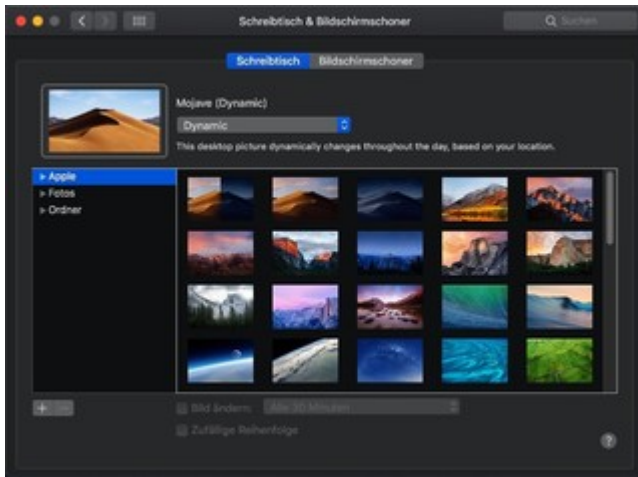
Zitat von egomane

bei den Hintergrundbildern wird nun der Dynamische Hintergrund extra aufgelistet

... aber nur dann, wenn man "Apple" aufklappt und "Hintergrundbilder" anklickt.



Denn, wenn man auf "Apple" bleibt, ist der Dynamische Hintergrund zusammen mit den anderen aufgelistet.



Zitat von egomane

aber andere Sachen sind jetzt auf den ersten oberflächlichen Blick nicht zu sehen.

... welche "andere Sachen", was meinst Du denn?

Zitat von danielsogl

Hat eigentlich jemand von euch explizit Benchmarks unter den Betas laufen lassen?

Ja, ich. Folgend sind Mojave 10.14 B2 und B3 Werte.

Zitat

Auf meinem MacBook Pro 15 Zoll aus 2017 läuft die Beta immer noch nicht so flott wie ich mir das gerne wünschen würde. Zumindest sind laut Geekbench ein paar Punkte verloren gegangen.

Wie es bei meinen Benchmarkwerten aussieht, hier sind ein paar Punkte verloren gegangen und da wiederum ein paar Punkte dazugekommen. Ich finde die Werte meines Systems unter B2 und B3 im Vergleich, gleich oder sehr ähnlich.

Und hier die Benchmarkwerte. Links immer 10.14 B2 und rechts B3 Version.

Geekbench3



Geekbench4 CPU





Geekbench4 OpenCL

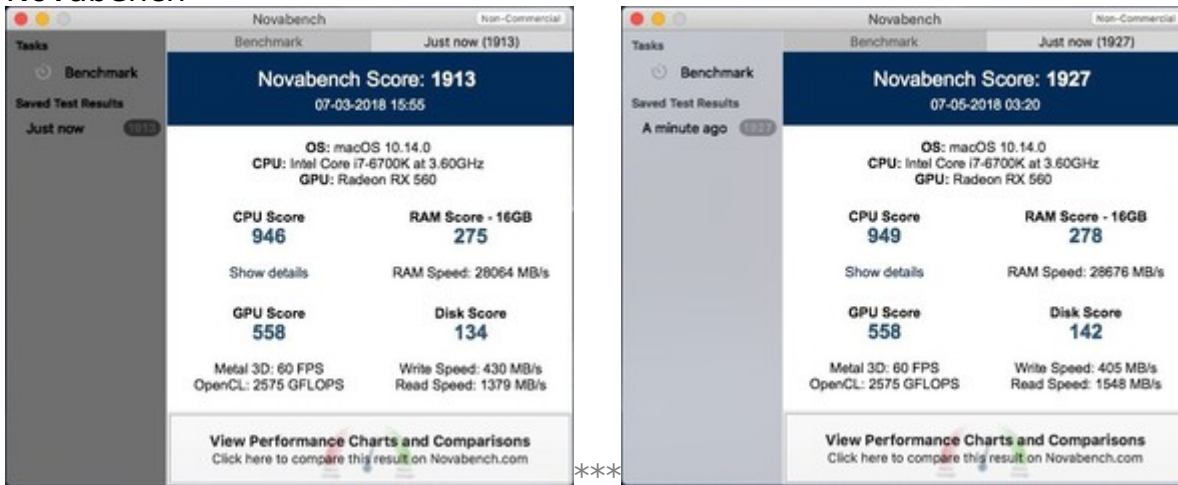




LuxMark3 (luxball)



Novabench



Unigine Heaven4 (unter B2 konnte ich nicht, warum auch immer, also dies sind NUR B3 Werte)



Beitrag von „Dnl“ vom 8. Juli 2018, 00:29

[@Leo Duke](#)

Hab das Problem mit Quicktime auch, bei mir kommt noch hinzu, dass der AppStore direkt freezed.

Beitrag von „snookerap“ vom 8. Juli 2018, 07:51

[@Leo Duke](#) in welchem Programm hast du dein 4. Bild (Machine Profile) gemacht?

Edit: habs gefunden, gleichnamiges Programm aus dem AppStore..

Beitrag von „luxus13“ vom 8. Juli 2018, 09:01

Hallo!

Ich verwende wie ersichtlich die Public Beta 2 (war bei der Beta 1 genauso) und habe das Problem das jpg-Dateien nicht im Finder dargestellt werden.

Wenn ich eine jpg-Datei öffnen will mit dem Programm Vorschau so passiert nichts. Vorschau freezt und ich muss das Programm "sofort beenden" wählen.

Beispiel was ich meine siehe Anhang.

Weiters meine Kexte im EFI/Clover/Kext/Other siehe Anhang.

macOs ist komplett unberührt.

Hier meine config.plist ohne RtVariable und SMBios

Spoiler anzeigen

LG

Beitrag von „the_viking90“ vom 8. Juli 2018, 12:02

Welche Beta-Treiber habt ihr bei euch jetzt reingebastelt?

Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Juli 2018, 19:44

ich verwende die gleiche EFI ohne Änderungen gegenüber HS 10.13.5 für HS beta 10.13.6 und Mojave B3.

Beitrag von „NoirOSX“ vom 8. Juli 2018, 20:21

Im Idealfall sollte es so gehen mit dem entsprechenden Beta Flags und neuen KToP in der Config.plist.

Was aber ALC und [DVMT](#) zeigten, das es nicht immer so sein muss !

Beitrag von „PropheT“ vom 8. Juli 2018, 22:06

Also bei mir läuft alles rund bis auf iMessage & Co. Aus der Library habe ich bereits einmal alles gelöscht gem. Wiki. Hat da noch jemand Probleme?

Edit: Nach einem Clover Update funktioniert nun auch iMessage wieder! 😊

Beitrag von „coopter“ vom 9. Juli 2018, 15:10

Bei mir lief das Internet nicht , habe dann mal aus Spaß mit dem Kext Utility den IONetworkingFamily.kext installiert und siehe da ! es läuft ... AppleHDA.kext auch mal probiert ...läuft auch 😬

Beitrag von „Leo Duke“ vom 10. Juli 2018, 00:02

[@coopter](#)

Ich wollte schon sagen: wenn das Internet bei Dir nicht läuft, dann resete mal deinen Router... Spaß bei Seite 😊

Also, Du hast die Kexte aus dem /S/L/E Ordner herausgeholt, dann dank KU erneut installiert und seit dem läuft Dein Internet und der Sound, prima 👍
Bedeutet es jetzt, wurden die Kexte vorher nicht geladen? - hast Du geprüft?

Beitrag von „coopter“ vom 10. Juli 2018, 00:29

[@Leo Duke](#)

Keine Kexte vorher geladen, einfach mal wie oben geschrieben spaßeshalber per KU installiert....

...und hat geklappt 👍 - Sound & Net.

Gruß

Beitrag von „Leo Duke“ vom 10. Juli 2018, 00:54

[@coopter](#)

... Apple original Kexts wurden nicht geladen... schon kurios 😬

Aber, die Hauptsache ist, daß Du jetzt Internet hast und hier schön weiter posten kannst, prost



Beitrag von „Skoddi86“ vom 13. Juli 2018, 00:05

Mahlzeit, weiß zufällig jemand wie ich das SystemLogo unter Mojave ändern kann? Der übliche Weg geht anscheinend nicht mehr da die SystemLogo.tiff nicht mehr existiert.

Beitrag von „revunix“ vom 13. Juli 2018, 00:15

Hey Leute,

hier habe ich mal die aktuelle prebuilt vom AppleALC und Lilu kext 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 13. Juli 2018, 00:21

[@Un!x](#) laut dem letzten Update von Vit ist das wohl alles obsolet.

Beitrag von „revunix“ vom 13. Juli 2018, 00:29

Soll heißen? :\$

Beitrag von „griven“ vom 13. Juli 2018, 00:39

Alles was mit Lilu und seinen Plugins zu tun hat ist in den WhateverGreen aufgegangen oder wird in Zukunft darin aufgehen (vgl. hier: [https://www.insanelymac.com/fo...ndComment&comment=2625396](https://www.insanelymac.com/forum/thread/37933-sammelthread-macos-mojave-10-14-public-beta-erfahrungen/)). Für den Moment läuft es für AppleALC und Lilu wohl zweigleisig wobei es keine neuen Binaries mehr geben wird sprich alles was da neu kommt darf man fein selbst compilieren...

Beitrag von „revunix“ vom 13. Juli 2018, 00:44

Also nimmt man jetzt auch als NVIDIA Nutzer den WhateverGreen (bzgl. NvidiaGraphicsFixup für neuere Versionen) oder wie muss man das verstehen?!

Beitrag von „griven“ vom 13. Juli 2018, 00:51

Korrekt in Zukunft wird dem wohl so sein. Der WhateverGreen wird zum Schweizermesser aufgebohrt und vereint dann künftig den ganzen Kram unter einer Haube.

Beitrag von „revunix“ vom 13. Juli 2018, 01:25

Klinkt interessant.

Dann wird man das auch in Zukunft wohl mit Boot-Args ein und ausschalten können, was man dann so benötigt ?!

Bleibt dann wohl also spannend.

Beitrag von „al6042“ vom 13. Juli 2018, 07:19

Mit dem Hinweis

Zitat

IntelGraphicsFixup, NvidiaGraphicsFixup, and Shiki are now officially dead and are part of WhateverGreen.

würde ich aber behaupten, dass der neue Whatevergreen sich nur um Grafik-Themen kümmert.

Beitrag von „Toasta“ vom 13. Juli 2018, 10:05

Hallo, hat noch jemand das Problem, dass einige Dialoge und der Finder nicht korrekt dargestellt werden im hellen Modus? ist alles komisch Dunkel, aber nur wenn das Fenster im Vordergrund ist.

Beitrag von „the_viking90“ vom 13. Juli 2018, 10:20

Hab ich jetzt nicht. Nur bei mir wechselt das dynamische Theme nicht auf hell.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 13. Juli 2018, 11:02

[@Toasta](#): Ja, mit der R9 280 sieht das seit der ersten Betaversion bei mir auch so aus.

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Juli 2018, 12:08

Für Tesla-Karten gibt es eine Lösung. Hier meine 8400GS 😊



[Kexte aus HS und einer von @ASentientBot gepatcht.](#)

Beitrag von „KMBeatz“ vom 15. Juli 2018, 13:15

Habe auf meinem Acer V5 mit 8250u Kabylake System Mojave installiert.

Unter HS 10.13.6 ging alles.

Bei Mojave geht Audio und Trackpad nicht.

Geutzt wird AppleALC.kext Aktuellste Version für Audio und VoodooI2C für das Trackpad.

Muss man da irgendwas anderes installieren?

Beitrag von „NoirOSX“ vom 15. Juli 2018, 13:28

VoodooI2C != Mojave

Bringt KP und wird so noch nicht unterstützt

Edit

Versuch ist es ja wert

<https://github.com/RehabMan/OS...9988895cc9f11697e64a89e0b>

Beitrag von „KMBeatz“ vom 15. Juli 2018, 13:43

Danke dir. Probiere es mal aus.

Beitrag von „g710“ vom 15. Juli 2018, 20:19

So nachdem mein System mit 10.13.6 wunderbar lief vermisste ich continuity Camera aber so sehr dass ich grad doch wieder die Mojave Beta drauf mache allerdings diesmal besser vorbereitet und mit allen kexts die ich brauche mit Mojave kompatibel. Bin gespannt aber hoffe und denke das sollte alles glatt laufen. Hatte die Beta ja schon mal drauf und bin bis jetzt echt positiv angetan